

PKB während des Referendariats

Beitrag von „Eritrea Ede“ vom 17. August 2019 18:26

[Zitat von Susannea](#)

Mal davon abgesehen, dass ich nie nur 7 Stunden Unterricht hatte, sondern mehr (ich meine 12 waren es und 4 Hospitationen) sind dann ja auch noch zwei Fachseminare und ein Hauptseminar zu besuchen. Ich hatte also generell "nur" 3 Tage in der Schule in denen die Stunden rein mussten und dann zwei Tage vormittags Fachseminare z.T. in anderen Bezirken und das Hauptseminar noch nachmittags, da hätte kein zusätzlicher Unterricht mehr reingepasst.

Es sind am Anfang 7 bis 8 Stunden eigenständiger Unterricht plus zwei Stunden Hospitation. Vorgeschrieben sind 10 Stunden (8 Stunden eigenständig + 2 Stunden Hospitation) Das steigert sich dann aber nach dem ersten Semester, die meisten übernehmen einen Grundkurs oder unterrichten selbstständig noch ein paar Stunden mehr, so dass man zum Ende hin auf 14 Stunden kommen kann.

Ideal ist das nicht. Durch das Zentralabitur gibt es ja auch eine Verantwortung ggü. den SuS. Schlecht, wenn die bei einem nichts lernen. Es ist ratsam, eher weniger, dafür aber richtig zu unterrichten und sich voll und ganz auf das Referendariat zu konzentrieren. Denn es gibt ja auch noch ein Leben nach dem Ref, und das ist schneller vorbei als man denkt.